



MÜHLBACHER KLAUSE | CHIUSA DI RIO PUSTERIA

Weltweit | Europa | Griechenland | Region Südliche Ägäis | Eisacktal | Mühlbach (Rio di Pusteria)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Wie der Name Klause schon sagt, handelte es sich bei dieser Burg um eine Strassensperre bzw. Zollstation.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: [46°48'43.0" N, 11°41'05.1" E](#)
Höhe: 743 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

k.A.



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



Anfahrt mit dem PKW

Kostenlose Parkplätze direkt an der Burg.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

Besichtigung jederzeit möglich.



Eintrittspreise

kostenlos



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

k.A.



Gastronomie auf der Burg
keine



Öffentlicher Rastplatz
k.A.



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



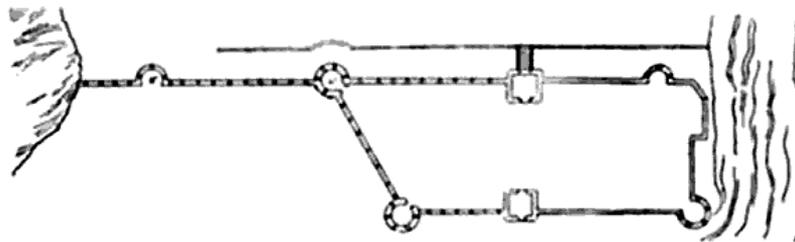
Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
k.A.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Schlachta, Astrid von - Mühlbacher Klausen, in Tiroler Burgenbuch Band 9 | Bozen, 2003
(durch Autor leicht aktualisiert)

Historie

1269	Friedrich von Rodank überträgt den Rodenecker Besitz an der Talenge östlich des heutigen Ortes Mühlbach an die Grafen Meinhard II. und Albert von Görz-Tirol. Damit verlieren die Bischöfe von Brixen als Lehnsherren der Rodanker wichtiges Untertanenland.
1271	Nach einem Teilungsvertrag bildet die Klausen bei Mühlbach die Grenze zwischen den Gebieten Meinhards II. von Tirol und Alberts von Görz. In diese Zeit fällt wohl auch die Gründung der Zollstation durch Albert von Görz.
14. Jh.	Die Mühlbacher Klausen, der Markt und das Gericht Mühlbach kommen als Pfandbesitz an die Herren von Gufidaun.
1305	Die Bezeichnung Mühlbacher Klausen ist erstmals urkundlich nachweisbar.
um 1400	Eine Frau mit dem Namen Alhait wird als Zöllnerin auf der Mühlbacher Klausen im Dienste der Herren von Gufidaun genannt.
1458	Herzog Sigmund nimmt die Herrschaft Mühlbach in direkte landesfürstliche Verwaltung. 600 Meter östlich der alten Klausen wird mit dem Bau einer neuen Klausenanlage begonnen.
1484	Das erhaltene Inventar aus diesem Jahr zeigt, dass die Zoll- und Wohngebäude sowie die Befestigungsanlagen vollständig fertig gestellt sind.
1500	Maximilian I. übernimmt das Görzer Erbe, dadurch entfällt der eigentliche Grenzcharakter der Klausen. Von hier aus wird jetzt nur noch der Zugang ins Pustertal kontrolliert.
1584	Die Mühlbacher Herrschaft mit Gericht und Klausen kommt als Pfandherrschaft an die Familie Enzenberg-Freienthurn und bleibt bis 1771 in deren Besitz.
1615	Eine landesfürstliche Kommission bezeichnet die Wehrfähigkeit der Mühlbacher Klausen als eher zweifelhaft.
18. Jh.	Die Klausen bleibt Zollstation bis ins späte 18. Jh.
1786	Die niedere Gerichtsbarkeit geht von der Klausen an den Markt Mühlbach über.
1809	Während des Tiroler Volksaufstands verschanzen sich pustertaler Bauern und Schützen in der Mühlbacher Klausen, die bei den Kämpfen mit französischen Truppen unter General Rusca fast völlig zerstört wird.
1870	Beim Bau der Pustertalbahn wird der nordöstliche Eckturm abgerissen. Der Missbrauch der Festung als Steinbruch trägt zur weiteren Zerstörung bei.
1907	Erste Sicherungsmaßnahmen an der Klausen werden durchgeführt.
1930	Wegen des zunehmenden Durchgangsverkehrs wird eine zweite Durchfahrt durch die Klausen geschaffen.

1997 - 2002

Der private Verein "Mühlbacher Klause" führt in Zusammenarbeit mit dem Amt für Denkmalpflege umfangreiche Sicherungsarbeiten durch.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Schlachta, Astrid von - Mühlbacher Klause, in Tiroler Burgenbuch Band 9 | Bozen, 2003

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 10.07.2015 [CR]

IMPRESSUM

© 2015



Gefällt mir 107



Folgen 112 Follower